



<https://blz.li/4b52>

FUSSBALL-KREISLIGA: DER 5. SPIELTAG

Veröffentlicht am 04.10.2020 um 19:25 von Redaktion LeineBlitz

3:3-Unentschieden nach frühem 0:2-Rückstand - das klingt für den **SV Germania Grasdorf** im Auswärtsspiel bei der TuS Wettbergen zunächst positiv. Insgesamt wäre aber mehr drin gewesen, wie Germania-Trainer Jan Hentze nach der Partie meinte. Bei den beiden ersten Gegentreffern in der 11. und 13. Minute ließen sich die Germanen durch jeweils weite Einwürfe übertölpeln und liefen früh dem 0:2-Rückstand hinterher. Jan Voßmeyer konnte in der 21. Minute auf 1:2 verkürzen. Als Andreas Kallinich in der 55. Minute zum 2:2 traf, schien alles wieder offen. Doch nur eine Minute später folgte der erneute Rückstand, den Fabian Bartick in der 66. Minute wiederum zum 3:3 ausgleichen konnte.

"Wenn man drei Tore auswärts erzielt, dann müssen eigentlich drei Punkte dabei heraus kommen. Die Aufholjagd spricht für die gute Moral in der Mannschaft, in der Tabelle bringt uns das Remis aber nicht weiter", sagte Hentze. **SV Germania Grasdorf:** Zovko,

Paetzmann, Badwal, Hatesohl, Kallinich, Züchner, Voßmeyer, Exeler, Lohr, Bartick, Sawatzki. 2:0 (1:0)-Heimerfolg über den FC Eldagsen II - der **TSV Pattensen II** hat die Vorgabe von Trainer Sebastian Franz erfüllt. Die Treffer verbuchten für sich Christian Tausch (23.) und Eldin Beric (73.). Allerdings verhinderte TSV-Torwart Patrick Lehmann kurz vor der Halbzeit den Ausgleich, es war allerdings die einzige Möglichkeit der Gäste während der gesamten 90 Minuten. "Wir hatten gefühlt neunzig Prozent Ballbesitz, aber daraus zu wenig gemacht", sagt TSV-Trainer Sebastian Franz. Es sei ein souveräner Sieg gewesen. "Dass wir uns etwas schwer getan haben, lag nicht am Gegner, sondern an unserer Behäbigkeit", moniert der Trainer. **TSV Pattensen II:** Lehmann, Tausch, Beric, Görgen, Ebers (89. BÜCHNER), Adamczyk, Kruckemeyer (78. Maetje), Grönig, Geisel, Buschold (65. Schünemann), Myri (65. Zalustowski). In der torreichen Partie trennten sich der **SC Hemmingen-Westerfeld II** und der SV Weetzen 3:3 (1:1). Die SCer gingen durch das Eigentor der Gäste 1:0 (14.) in Führung, das der SV Weetzen in der 41. Minute egalisierte. Erst in der 70. Minute gelang Maximilian Bösche das 2:1, aber der Gast glich erneut aus (83.). Mory Doukoures Tor zum 3:2 (84.) sollte jedoch nicht zum Sieg reichen, denn drei Minuten vor dem Schlusspfiff verursachte Felix Wheeler einen Strafstoß und der führte zum erneuten Ausgleich. In der letzten Aktion dieses unterhaltsamen Spiels verhinderte SC-Schlussmann Florian Rademacher noch eine Niederlage. "Das Ergebnis geht so in Ordnung, wir hätten gewinnen, jedoch auch verlieren können", resümiert SC-Trainer Benjamin Weisschuh. **SC Hemmingen-Westerfeld II:** Rademacher, Jantzen, Glockemann (57. Doukoure), Bösselmann (70. Stade), Grötz, Fabig, Wheeler, Schievink (66. Brinkmann), Brinschwitz (58. Bösche), Briem, Berk. Mit dem 4:4 (0:2) gegen die SG 05 Ronnenberg ist der **SV Wilkenburg** gut bedient, denn die 05er führten beim Halbzeitpfiff 2:0 (13. und 44.) und nach dem Ausgleich durch die Tore von Lorenz Wilhelm (Eigentor, 57.) und Marco Elas (61.) 4:2 (63. und 66.). Marco Elas (71.) und Maik Sobek (75.) sicherten mit ihren Toren wenigstens einen Punkt. "In der ersten Halbzeit lief bei uns nichts", räumt SVW-Trainer Rüdiger Hoffmann ein. "Danach war es ein Spiel auf ein Tor, und wir sind zweimal ausgekontert worden. Nicht zu vergessen: heute hat uns die komplette Abwehr gefehlt." **SV Wilkenburg:** Fraga, Caglar (54. Sobek), Böttcher, Hirte, Hinkelmann, Lampe, Akcora, Roemgens, Yigit, Elas, Tatoglu.



Eldagsens FCer Joey Ohlendorf stürmt auf das Tor des TSV Pattensen II, aber Eldin Beric (links im Bild) wird ihn gleich stoppen. TSV Pattensen II bezwingt den FC Eldagsen II 2:0. / Foto: R. Kroll